

# Gigaset

## Freisprech-Clip L470

Die aktuellste Bedienungsanleitung  
finden Sie unter  
[www.gigaset.com/manuals](http://www.gigaset.com/manuals)



---

## Freisprech-Clip Gigaset L470

### Bewegungsfreiheit beim Telefonieren

Mit dem praktischen Freisprech-Clip telefonieren Sie bequem stundenlang – in hervorragender Klangqualität.

Sie sind zuhause überall erreichbar (bis zu 50 m im Gebäude / bis zu 300 m im Freien) und haben beim Telefonieren die Hände frei.

Sie können mit dem Freisprech-Clip

- interne und externe Gespräche annehmen,
- Gespräche zu einer Direktwahlnummer aufbauen,
- interne Gespräche kostenfrei führen.

Der Freisprech-Clip kann wie ein Mobilteil an einer Gigaset-Basis oder einer anderen DECT-Basis angemeldet werden.

### Zusammen mit einem Gigaset E560A/E550A/E500A: integriertes Notrufsystem

Der Freisprech-Clip macht das Notrufsystem des Komforttelefons noch komfortabler nutzbar.

Melden Sie den Freisprech-Clip an Ihrem Telefon an, befestigen Sie den handlichen Freisprech-Clip an Ihrer Kleidung und nehmen Sie ihn überallhin mit. Sie können jederzeit mit nur einem Tastendruck Hilfe anfordern, ohne eine monatliche Grundgebühr für ein Hausnotrufsystem entrichten zu müssen.

Die Einrichtung der Funktion erfolgt dabei komfortabel über das Mobilteil Ihres E560A/E550A/E500A-Systems.

# Inhalt

<b>Übersicht</b> .....	<b>4</b>
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>5</b>
<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>6</b>
Verpackungsinhalt .....	6
Akku einlegen und laden .....	6
Freisprech-Clip anmelden .....	8
<b>Gerät bedienen</b> .....	<b>9</b>
Ein-/Ausschalten .....	9
Lautstärke ändern .....	9
Freisprech-Clip suchen/abmelden .....	10
<b>Notruf</b> .....	<b>11</b>
Notruf einrichten .....	11
Notruf auslösen .....	14
<b>Telefonieren</b> .....	<b>15</b>
<b>Kundenservice &amp; Hilfe</b> .....	<b>17</b>
Fragen und Antworten .....	18
Garantie-Urkunde .....	18
Zulassung .....	19
<b>Herstellerhinweise</b> .....	<b>20</b>
Umwelt .....	20
Pflege .....	20
Kontakt mit Flüssigkeit .....	21
Technische Daten .....	21
<b>Index</b> .....	<b>23</b>

# Übersicht



- 1 **Lautsprecher**
- 2 **Lautstärke-Tasten** /   
Lautstärke von Lautsprecher und Klingelton einstellen → S. 9  
Gerät ausschalten: und gleichzeitig lang drücken → S. 9
- 3 **Abheben-/Auflegen-Taste**  
Gespräch annehmen, beenden: ▶ **kurz** drücken → S. 15  
Gerät einschalten: ▶ länger als **3 Sek.** drücken → S. 9  
An einem Gigaset E560A/E550A/E500A:  
Notruf auslösen: ▶ **lang** drücken → S. 14  
Voraussetzung: SOS-Funktion ist aktiviert  
Direktwahl auslösen: ▶ **lang** drücken → S. 14  
Voraussetzung: Direktwahl-Taste ist belegt
- 4 **Leuchtanzeige (LED)**
- 5 **Mikrofon**

## Leuchtanzeige (LED)

### Betriebsanzeige

Grün	blinkt lang, 1 x pro Sek.	Eingehender Anruf
Grün	blinkt lang, alle 5 Sek.	Im Gespräch
Rot	blinkt schnell	An einem Gigaset E560A/E550A/E500A: Notruf ausgelöst (am Freisprech-Clip oder einem anderen Mobilteil)
Rot	blinkt 1 x pro Sek.	Angemeldet, aber außerhalb der Basis-Reichweite

### Gerät angemeldet

Grün	blinkt alle 5 Sek.	Angemeldet und im Ruhezustand
Rot	blinkt alle 5 Sek.	Niedriger Akku-Ladezustand
Rot	leuchtet dauerhaft	Akku wird geladen
Grün	leuchtet dauerhaft	Akku ist vollständig geladen (Gerät in der Ladeschale)

### Gerät nicht angemeldet

Grün	blinkt 3 x pro Sek.	Bereit zum Anmelden
------	---------------------	---------------------

# Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe „Technische Daten“), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtöne oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis. Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).

## Inbetriebnahme

### Verpackungsinhalt

- ein Gigaset L470
- ein Akku
- ein Akkudeckel mit Clip
- eine Ladeschale mit Steckernetzgerät
- diese Bedienungsanleitung



Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Abstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

### Akku einlegen und laden

#### Akku einlegen

- ▶ Stecker des Akkus in die Buchse rechts unten im Gehäuse stecken (siehe Pfeil).

Das **rote** Kabel am Stecker befindet sich dabei auf der mit +, das **schwarze** auf der mit – gekennzeichneten Seite des Gehäuses.



- ▶ Akku in das Gehäuse einlegen.

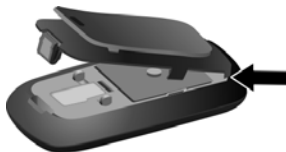
Das Schaumstoffkissen am Akku muss **nach oben** zeigen.

Achten Sie darauf, dass die Kabel zwischen Akku und Gehäuse liegen und nicht unter dem Akku.



### Akkudeckel schließen

- ▶ Deckel am unteren Ende des Gehäuses einsetzen.
- ▶ Deckel schließen und zudrücken, bis er einrastet.



### Deckel wieder öffnen

- ▶ Arretierung lösen und Deckel nach oben abnehmen.



### Akku laden

Der Akku ist bei Auslieferung teilweise geladen. Zum Aufladen:

- ▶ Ladeschale mit Stromnetz verbinden und Gerät in die Ladeschale stellen.

Nach spätestens **2,5 Stunden** ist es vollständig geladen. Sie können den Ladevorgang unterbrechen.



Wenn Sie das Gerät während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen, wird die Verbindung nicht getrennt.



### Clip befestigen

- ▶ Befestigen Sie den Gigaset L470 mithilfe des Clips an Ihrer Kleidung.



Optimaler Abstand zum Mund: 20 cm

### Freisprech-Clip anmelden



Der Freisprech-Clip verwendet beim Anmelden als PIN 0000. Ist an Ihrer Basis eine andere PIN eingestellt, müssen Sie diese zum Anmelden des L470 auf 0000 zurücksetzen. Nach der Anmeldung können Sie die PIN wieder ändern.

PIN zurücksetzen an einer Gigaset-Basis:

- ▶ **Menü ▶ Einstellungen ▶ OK ▶  System ▶ OK ▶  System-PIN ▶ OK ▶ aktuelle System-PIN eingeben ▶ OK ▶ 0000 eingeben ▶ OK**

#### 1) Am Freisprech-Clip

- ▶ Gerät einschalten: Abheben-/Auflegen-Taste mindestens 3 Sek. drücken, bis die Einschaltmelodie ertönt.

Der Freisprech-Clip geht automatisch **für 5 Min.** in den Anmeldezustand. Die LED zeigt die Bereitschaft zur Anmeldung durch Blinken an (grün, 3 x pro Sek.). Kann das Gerät innerhalb der 5 Min. nicht angemeldet werden, schaltet es sich wieder aus.

- ▶ Begeben Sie sich für die Anmeldung in die Nähe der Basis Ihres Telefons.

#### 2) An der Basis

- ▶ Innerhalb von 5. Min. die Anmeldeprozedur starten.

Zum Beispiel an einer Gigaset Basis: ▶ Anmelde-/Paging-Taste **lang** (mind. 3 Sekunden) drücken.

Gerät erfolgreich angemeldet:

- Die LED blinkt langsam (grün, alle 5 Sek.)
- Das Gerät wird in der internen Liste der an der Basis angemeldeten Mobilteile angezeigt.



# Gerät bedienen

## Ein-/Ausschalten

### Einschalten

- ▶ Abheben-/Auflegen-Taste mindestens 3 Sek. drücken, bis die Einschaltmelodie ertönt.



Wenn Sie ein ausgeschaltetes Gerät in die Ladeschale stellen, schaltet es sich automatisch ein.

### Ausschalten





- ▶ Lautstärke Tasten  und  gleichzeitig mindestens 3 Sek. drücken bis die Ausschaltmelodie ertönt.

## Lautstärke ändern

Es gibt zwei Klingeltöne, einen für externe und einen für interne Anrufe.



Für Klingelton und Lautsprecher sind 5 Lautstärkestufen verfügbar. Haben Sie die höchste oder niedrigste Lautstärkestufe erreicht, hören Sie einen Signalton.

### Klingelton ein-/ausschalten, Lautstärke einstellen

Klingelton leiser		<b>Kurz drücken</b>		Klingelton lauter
Klingelton aus		<b>Lang drücken</b>		Klingelton ein

Wenn Sie beim Einstellen der Lautstärke keinen Klingelton hören, ist der Klingelton ausgeschaltet.

### Lautsprecher-Lautstärke ändern (im Gespräch)

Lautsprecher leiser		<b>Kurz drücken</b>		Lautsprecher lauter
---------------------	---	---------------------	---	---------------------

### Freisprech-Clip suchen/abmelden

---

#### Gerät suchen

- ▶ Freisprech-Clip an einem Mobilteil aus der Liste der angemeldeten Mobilteile auswählen und intern anrufen.

oder

- ▶ Paging-Funktion der Basis verwenden.



Befindet sich das Gerät außerhalb der Reichweite der Basis, wird zyklisch ein Warnton ausgegeben.

#### Gerät von Basis abmelden

---

##### Mit einem an der Basis angemeldeten Mobilteil

- ▶ Standard-Abmeldeverfahren für Mobilteile durchführen.

##### Gerät von Basis abmelden und in Lieferzustand zurücksetzen

- ▶ Gerät ausschalten (→ S. 9).
- ▶ Abheben-/Auflegen-Taste und eine der Lautstärke-Tasten ([- oder +]) gleichzeitig mindestens 3 Sek. drücken.



Nach dem Abmelden befindet sich das Gerät automatisch im Anmeldezustand. Es bleibt in der Liste der an der Basis angemeldeten Mobilteile, bis es auch dort abgemeldet wird.

Gerät wieder anmelden: → S. 8

## Notruf

### Nur an einem Gigaset E560A/E550A/E500A

Die Komforttelefone Gigaset E560A/550A/500A sind mit vier zusätzlichen Tasten (Direktwahl-Tasten **A** bis **D**) an Basis und Mobilteil ausgestattet. Die **Direktwahl-Taste A** kann mit einer speziellen SOS-Funktion belegt werden („SOS-Taste“). Damit können Sie im Notfall Hilfe von Freunden oder Nachbarn anfordern.



An einem Gigaset E500A ist die SOS-Taste nicht mit **A** sondern mit **I** gekennzeichnet.

Ist der Freisprech-Clip an einer Gigaset-Basis E560A/550A/500A angemeldet, können Sie auch darüber Notrufe absetzen. Die Abheben-/Auflegen-Taste des Freisprech-Clips löst immer die Funktion aus, die im E560A/550A/500A-System für die **Direktwahl-Taste A** programmiert ist:

- Notruf (SOS-Funktion)
- Direktwahl an eine externe Rufnummer
- Interner Ruf an alle angemeldeten Mobilteile



Ein interner Ruf an ein einzelnes Mobilteil oder nur an die Basis wird vom L470 nicht unterstützt!

## Notruf einrichten

Um die Funktion nutzen zu können, müssen Sie am Gigaset E560A/550A/500A

- die SOS-Nummern speichern und
- die SOS-Funktion einschalten.

**Optional** können Sie zusätzlich einen persönlichen Notruftext (z. B. Namen und Adresse) aufnehmen.



Wenn die Taste **A** bereits für die Direktwahl belegt ist, müssen Sie zuerst diese Nummer löschen. Anschließend können Sie die SOS-Nummer auf der Direktwahl-Taste **A** speichern.

Direktwahl-Nummer von Taste **A** löschen:

- ▶ **Menü** ▶ **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Direktwahltasten** ▶ **OK** ▶ ... die aktuelle Belegung der Direktwahl-Taste **A** wird angezeigt, z. B. **A: Internruf an Alle**
- ▶ **Menü** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK** ... es wird **A: <Kein >Eintrag>** angezeigt

## Erstes Einrichten der SOS-Funktion

- ▶ Im Ruhezustand die Direktwahl-Taste **A** an einem angemeldeten Mobilteil drücken.

- ▶ Die SOS-Funktion einschalten: **SOS-Modus aktivieren** ▶ **OK** ( = aktiviert)

Sie erhalten einen Hinweis, dass noch keine SOS-Nummer gespeichert ist. Das Eingabefeld für die erste SOS-Nummer öffnet sich.

- ▶ **SOS-Nummer eingeben** ▶ **OK** ▶ **zugehörigen Namen eingeben** ▶ **OK**



Polizei, Rettungsdienst oder Feuerwehr dürfen nicht für den Notruf verwendet werden.

Sie haben die Möglichkeit, drei weitere Nummern einzugeben und den SOS-Ruf zusätzlich an einen oder alle internen Teilnehmer zu aktivieren:

### ▶ **Weitere Nr. hinzufügen?**


Bestätigen Sie mit **Ja**, wenn Sie weitere SOS-Nummern eingeben wollen und geben Sie die Nummern ein.

### ▶ **Internruf aktivieren?**

Bestätigen Sie mit **Ja**, wenn Sie beim Drücken der SOS-Taste zusätzlich zu den gespeicherten Nummern einen Ruf an alle angemeldeten Mobilteile senden wollen.

### ▶ **Name/Adresse aufnehmen?**

Bestätigen Sie mit **Ja**, wenn Sie einen Text aufsprechen wollen (z. B. Name und Adresse), der nach dem Drücken der SOS-Taste beim angerufenen Teilnehmer automatisch angesagt wird. Die Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben.

Das Display zeigt **Gespeichert** an. Auflegen-Taste  lang drücken. Das Telefon kehrt in den Ruhezustand zurück.

Die SOS-Funktion ist damit eingerichtet und wird automatisch eingeschaltet. Mit der Abheben-/Auflegen-Taste des Freisprech-Clips können Sie jetzt einen Notruf auslösen.






- Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie ggf. die Vorwahlziffer (Amtskennziffer AKZ) als erste Ziffer Ihres Eintrags eingeben (→ Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage).
- Damit Sie sicher sind, dass die SOS-Funktion richtig eingerichtet ist, sollten Sie einen Testdurchlauf machen.






## SOS-Einstellungen ändern

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SOS-Funktion ▶ OK ▶  Funktion auswählen



### SOS-Nummern ändern:

- ▶  SOS-Nummern ▶ OK ▶  (Eintrag 1 bis 4 auswählen) ▶ Menü ▶  Eintrag ändern ▶ OK ▶ Nummer und Namen wie oben beschrieben eingeben

### SOS-Nummern löschen:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SOS-Funktion ▶ OK ▶  SOS-Nummern ▶ OK ▶  (Eintrag 1 bis 4 auswählen) ▶ Menü ▶  Eintrag löschen ▶ OK ... der Eintrag ist gelöscht.

### Internen SOS-Ruf ein-/ausschalten:

- ▶  SOS-Nummern ▶ OK ▶  SOS auch an Intern ▶ OK (  = ein/  = aus)

### Persönlichen Notruftext aufnehmen/ändern:

- ▶  SOS-Ansage ▶ OK ▶  Funktion auswählen




**Ansage aufnehmen:** ▶ Bestätigen Sie mit **OK**, wenn Sie einen Text aufsprechen wollen (z. B. Name und Adresse), der nach dem Drücken der SOS-Taste beim angerufenen Teilnehmer automatisch angesagt wird. Die Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben. Sie können die Ansage ggf. erneut aufnehmen.

**Ansage anhören:** Sie hören die Standardansage oder, falls Sie eine Ansage aufgesprochen haben, den zusätzlichen persönlichen Notruftext.

**Ansage löschen:** Die zusätzliche persönliche Ansage wird gelöscht. Es wird nur noch die Standardansage verwendet.

## Notruf

### SOS-Funktion ein-/ausschalten:

▶  SOS-Modus aktivieren ▶ OK ( = ein) ... die Taste  leuchtet

## Notruf auslösen

An der **Basis** oder am **Mobilteil**: ▶ Direktwahl-Taste  drücken.

Am Freisprech-Clip: ▶ Abheben-/Auflegen-Taste **lang** drücken

Der Empfänger Ihres Notrufes hört den Notruftext:

*„Dies ist ein Notruf.“*

Einen persönlichen Notruftext, falls Sie einen aufgesprochen haben (→ S. 13).

*„Zum Annehmen des Notrufs bitte Taste 5 drücken.“*

Drückt der Angerufene nun die Taste 5, können Sie miteinander sprechen.

Nimmt der Angerufene den Anruf nicht an, **wählt die SOS-Funktion nach 60 Sekunden automatisch die nächste SOS-Nummer** (falls mehrere Nummern gespeichert sind). Die SOS-Funktion schaltet außerdem in folgenden Situationen nach 60 Sekunden automatisch zur nächsten SOS-Nummer:

- Der Anrufbeantworter der gewählten SOS-Nummer ist eingeschaltet,
- die SOS-Nummer ist besetzt,
- das Telefon des Notrufempfängers ist nicht auf „Tonwahl“ eingestellt.

**Diese Abfolge wird maximal 5 mal wiederholt.** Wird auch dann keiner der Anrufe angenommen, wird die SOS-Funktion mit einem Fehlerton beendet.




Der Notruf unterbricht alle aktiven Gespräche an der Basis.



Bei den Notrufempfängern muss das Telefon auf Tonwahl eingestellt sein, sonst wird die Bestätigung des SOS-Rufs mit der Taste 5 nicht erkannt.

**Notruf abbrechen**, wenn Sie ihn versehentlich ausgelöst haben:

Mobilteil: ▶ Auflegen-Taste  drücken

Freisprech-Clip: ▶ Abheben-/Auflegen-Taste drücken

## Telefonieren

Mit dem Freisprech-Clip können Sie Anrufe annehmen. Sie können den Freisprech-Clip von einem Mobilteil intern anrufen, intern rückfragen, oder ein Gespräch verbinden.



Verfügbarkeit und Bedienung der Funktionen sind abhängig von der Basis, an der der Freisprech-Clip angemeldet ist, und von den verwendeten Mobilteilen (→ Bedienungsanleitung zu Ihrer Basis/Ihrem Mobilteil).



Wenn Sie im gleichen Raum mit einem Freisprech-Clip und einem Mobilteil im Freisprech-Modus telefonieren, kann technisch bedingt eine Rückkopplung (Pfeifton) auftreten. Beenden Sie in diesem Fall den Freisprech-Modus am Mobilteil oder vergrößern Sie den Abstand zwischen den Geräten.

### Gespräch annehmen/beenden

▶ Abheben-/Auflegen-Taste **kurz** drücken.

Ein eingehender Anruf wird durch einen Klingelton und mittels LED angezeigt.



### Intern telefonieren

Mobilteil: ▶ Int-Taste  drücken ▶ Freisprech-Clip aus der Liste der angemeldeten Mobilteile auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Freisprech-Clip: ▶ Gespräch mit Abheben-/Auflegen-Taste annehmen

### Intern rückfragen


#### Rückfrage einleiten

Mobilteil: In externem Gespräch: ▶ Int-Taste  drücken ▶ Freisprech-Clip aus der Liste der angemeldeten Mobilteile auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Freisprech-Clip: ▶ Gespräch mit Abheben-/Auflegen-Taste annehmen

## Telefonieren



### Rückfrage beenden

Mobilteil: ▶ Internes Gespräch über die Auflegen-Taste  beenden oder

Freisprech-Clip: ▶ Internes Gespräch mit Abheben-/Auflegen-Taste beenden


---

### Gespräch übergeben

Mobilteil: In externem Gespräch: ▶ Int-Taste  drücken ▶ Freisprech-Clip aus der Liste der angemeldeten Mobilteile auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken


### Übergabe mit Ankündigung

Freisprech-Clip: ▶ Gespräch mit Abheben-/Auflegen-Taste annehmen

Mobilteil: ▶ Gespräch ankündigen ▶ Externes Gespräch mit der Auflegen-Taste  beenden

Freisprech-Clip: ▶ Externes Gespräch weiterführen

### Ohne Ankündigung

Mobilteil: ▶ Externes Gespräch mit der Auflegen-Taste  beenden


Freisprech-Clip: ▶ Gespräch mit Abheben-/Auflegen-Taste annehmen und weiterführen

---

## Mit Mobilteil an einem externem Gespräch des Freisprech-Clips teilnehmen

**Voraussetzung:** Die Basis-Funktion **Intern zuschalten** ist aktiviert.

Freisprech-Clip: In externem Gespräch

Mobilteil: ▶ Abheben-Taste  lang drücken

Beide: ▶ Gespräch zu dritt weiterführen



# Kundenservice & Hilfe

## Registrieren Sie Ihr Gigaset Telefon gleich nach dem Kauf

Wenn Sie ein persönliches Benutzerkonto einrichten, können wir Ihnen bei Ihren Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen noch schneller weiterhelfen.

Ihr persönliches Benutzerkonto ermöglicht:

- die Verwaltung Ihrer persönlichen Daten,
- die Registrierung Ihrer Gigaset-Produkte,
- die Online-Anmeldung von Reparaturaufträgen und
- das Abonnement unseres Newsletters.

## Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- Kompatibilitätsprüfungen

## Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

### ... Online:

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

### ... per Telefon:

zu Reparatur, Garantieansprüchen:

## Service-Hotline Deutschland

**02871 / 912 912**

(Zum Festnetztarif Ihres Anbieters)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

## Kundenservice & Hilfe

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

---

## Fragen und Antworten

Lösungsvorschläge im Internet unter [www.gigaset.com/service](http://www.gigaset.com/service)

### Das Anmelden eines Freisprech-Clips gelingt nicht

- Die System-PIN der Basis muss auf 0000 gesetzt sein ► System-PIN prüfen und ggf. ändern (⇒ Bedienungsanleitung der Basis).
- Der Abstand zur Basis ist zu groß ► mit dem Gigaset L470 näher zur Basis gehen.
- Das Gerät ist bereits an einer anderen Basis angemeldet ► Gerät abmelden (⇒ S. 10). Danach ist es wieder anmeldebereit.

---

## Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt.

- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Lösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.



Gebrauchsspuren am Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

## Zulassung

Dieses Gerät ist für den Betrieb innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset L470 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.gigaset.com/docs](http://www.gigaset.com/docs).

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

# Herstellerrhinweise

---

## Umwelt

### Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

**ISO 14001 (Umwelt):** zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

**ISO 9001 (Qualität):** zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

### Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können. Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsame Rücknahmesystem Batterien“.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

---

## Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofaser Tuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

## Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 Das Gerät von der Stromversorgung trennen.
- 2 Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

## Technische Daten

### Akkus

Technologie: Lithium-Ion (Li-Ion)

Spannung: 3,7 V

Kapazität: 240 mAh

Sachnummer: Gigaset V30145-K1310-X448

Ersatzakkus können beim Service bestellt werden (→ S. 17).

### Betriebszeiten/Ladezeiten

Bereitschaftszeit (Stunden)	110 *
Gesprächszeit (Stunden)	4 *
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	50
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	2,5

\* eingeschaltet

### Leistungsaufnahme

Beim Aufladen:	ca. 1,3 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 0,05 W

### Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmen-länge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 $\mu$ s
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

# Index

## A

Abheben-/Auflegen-Taste .....	4
Abmelden von Basis .....	10
Akku	
einlegen .....	6
laden .....	7
Spezifikation .....	21
Anmelden an Basis .....	8
Ausschalten .....	9

## B

Basis	
Anmeldeprozedur .....	8
Gigaset E560A/E550A/E500A .....	11
Befestigen .....	8
Betriebsanzeige .....	4
Betriebszeiten .....	21

## C

Customer Care .....	17
---------------------	----

## D

Direktwahl .....	11
an Telefonanlagen .....	13
Direktwahl-Taste .....	11

## E

Einschalten .....	9
-------------------	---

## F

Flüssigkeit .....	21
Freisprech-Clip außer Reichweite .....	10

## G

Garantie .....	18
Gespräch	
annehmen .....	15
beenden .....	15
zuschalten .....	16

Gespräch an Freisprech-Clip übergeben. 16
---

## H

Hilfe .....	17
Hörgeräte .....	5

## I

Intern rückfragen .....	15
Intern telefonieren .....	15

## K

Klingelton	
ein-/ausschalten .....	9
Lautstärke .....	9
Kontakt mit Flüssigkeit .....	21
Kundenservice .....	17

## L

Ladezeiten .....	21
Lautsprecher .....	4
Lautstärke .....	9
Lautstärke	
Klingelton .....	9
Lautsprecher .....	9
Lautstärke-Tasten .....	4
LED-Anzeige	
Akku vollständig geladen .....	4
Akku wird geladen .....	4
Angemeldet und im Ruhezustand .....	4
Bereit zum Anmelden .....	4
Niedriger Akku-Ladezustand .....	4
Leistungsaufnahme .....	21
Leuchtanzeige (LED) .....	4

## M

Medizinische Geräte .....	5
Mikrofon .....	4

## N

Niedriger Ladezustand .....	4
-----------------------------	---

## Index

Notruf . . . . .	11	Steckernetzgerät . . . . .	5
Ansprache aufnehmen . . . . .	12	Suchen . . . . .	10
auslösen . . . . .	14		
einrichten . . . . .	11	<b>T</b>	
Notruf-Funktion		Tasten	
ein-/ausschalten. . . . .	14	Abheben-/Auflegen . . . . .	4
Notruf-Nummer . . . . .	12	Lautstärke . . . . .	4
		Technische Daten. . . . .	21
		Telefonieren . . . . .	15
<b>P</b>		<b>U</b>	
Paging-Funktion . . . . .	10	Umwelt . . . . .	20
Pflege des Telefons. . . . .	20		
		<b>V</b>	
<b>R</b>		Verpackungsinhalt . . . . .	6
Reichweite . . . . .	10		
Reichweitenwarnton. . . . .	10	<b>Z</b>	
Rückkopplung . . . . .	15	Zulassung . . . . .	19
<b>S</b>			
Sicherheitshinweise . . . . .	5		
SOS-Funktion siehe Notruf			

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.



A31008-M2740-B101-1-19

Issued by

Gigaset Communications GmbH

Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2017

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

[www.gigaset.com](http://www.gigaset.com)